



Pressemitteilung

Die Internationalen Filmfestspiele Berlin trauern um Lissy Bellaiche

Lissy Bellaiche, eine wichtige Figur des dänischen Filmschaffens, ist am 5. März im Alter von 77 Jahren gestorben.

In ihren 20 Jahren als Managerin für International Relations des Danish Film Institute prägte Lissy Bellaiche die Wahrnehmung des dänischen Kinos im Ausland. Während ihrer Zeit beim Danish Film Institute trieb sie die Zusammenarbeit der skandinavischen Filminstitute maßgeblich voran.

Durch ihre langjährige Tätigkeit als Festival Consultant bei TrustNordisk erweiterte und stärkte sie ihr Engagement für das nordische Filmschaffen international.

Lissy Bellaiche und die Berlinale verband eine jahrzehntelange gute Zusammenarbeit. 2000 war sie Mitglied der Internationalen Jury. „Sie war eine große Freundin der Berlinale und hat uns viele dänische und skandinavische Filme zum Festival gebracht. Sie war ein wunderbarer Mensch und eine immer fröhliche Kollegin“, so Festivaldirektor Dieter Kosslick.

Presseabteilung
7. März 2018

68. Internationale
Filmfestspiele
Berlin
15. – 25.02.2018

Presse

Potsdamer Straße 5
10785 Berlin

Phone +49 · 30 · 259 20 · 707
Fax +49 · 30 · 259 20 · 799

press@berlinale.de
www.berlinale.de

Ein Geschäftsbereich der
Kulturveranstaltungen des
Bundes in Berlin (KBB) GmbH

Geschäftsführung:
Prof. Dieter Kosslick
(Intendant Internationale
Filmfestspiele Berlin),
Charlotte Sieben
(Kaufmännische Geschäftsführung),
Prof. Dr. Bernd M. Scherer,
Dr. Thomas Oberender

Vorsitzende des Aufsichtsrates:
Staatsministerin
Prof. Monika Grütters MdB

Amtsgericht Charlottenburg
HGR Nr. 96 · HRB 29357
USt ID DE 136 78 27 46